



Presseinformation

7. April 2020, PI 21

Stauprognose zum Osterwochenende

ADAC erwartet deutlich weniger Verkehr auf Hessens Straßen

Normalerweise sorgt das anstehende Osterwochenende für volle Straßen in Hessen. Aufgrund der Corona-Krise erwartet der ADAC jedoch in diesem Jahr ein deutlich reduziertes Verkehrsgeschehen.

Kurze Verzögerungen sind lediglich für den Gründonnerstag und den Ostermontag zu erwarten, wenn viele Berufspendler auf dem Weg nach Hause sind, bzw. am Ende des Wochenendes wieder zurück fahren. Bereits die Stauzahlen in den vergangenen Wochen haben einen deutlichen Rückgang des Staugeschehens auf Hessens Straßen gezeigt. Nach wie vor wird jedoch auf den zahlreichen Autobahnbaustellen gearbeitet und der Güterverkehr läuft normal weiter.

„Auch wenn es schwer fällt, sollte am Osterwochenende auf nicht notwendige Fahrten verzichtet werden“, rät Cornelius Blanke, Pressesprecher des ADAC Hessen-Thüringen. „Viele beliebte Ausflugsziele, zum Beispiel im Rheingau, haben zudem ihre Parkplätze für Tagesausflügler gesperrt.“

Wer trotzdem unterwegs ist, sollte vorsichtig und vorrausschauend fahren. In einigen Bundesländern, wie in Bayern, dürfen Autofahrer zudem nicht ohne triftigen Grund unterwegs sein. Das gilt auch für den Überlandverkehr.

Pressekontakt

Oliver Reidegeld

T +49 69 66 07 85 00

oliver.reidegeld@hth.adac.de

Die Pressestelle des ADAC Hessen-Thüringen arbeitet derzeit aus Gründen des Gesundheitsschutzes weitestgehend von zu Hause aus. Trotzdem sind wir für Sie über die gewohnten Telefonnummern und E-Mail-Adressen erreichbar. Für Interviews, Rechercheanfragen und Kooperationen stehen wir selbstverständlich zur Verfügung.

**ADAC
Hessen-Thüringen e.V.**

Unternehmenskommunikation

Lyoner Straße 22
60528 Frankfurt
T +49 69 66 07 85 00
F +49 69 66 07 85 49

presse@hth.adac.de

- > adac.de/hth
- > [facebook](#)
- > [twitter](#)
- > [Instagram](#)
- > [YouTube](#)
- > [Presseportal](#)